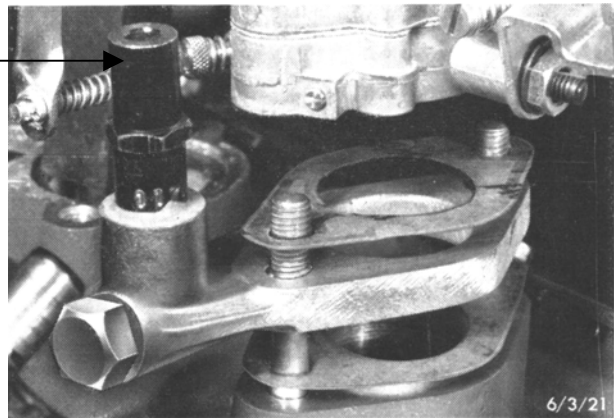


## MOTORBELÜFTUNGSVENTIL – V4/V6

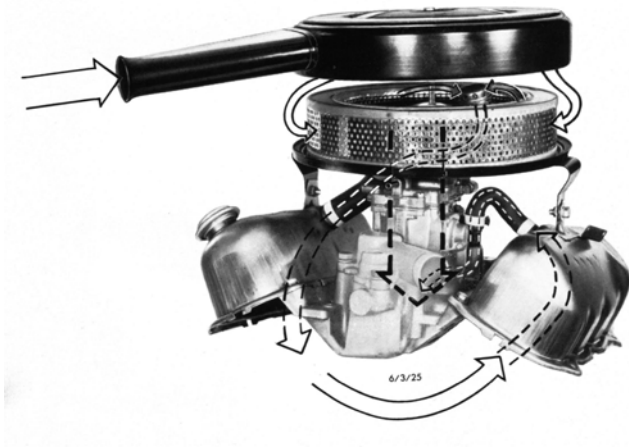
Betrifft: Ford-V-Motoren (V4/V6) Kölner Herkunft mit geschlossener Motorbelüftung (August 1966 bis April 1975). Sollte plötzlich ein stark lärmendes Schleifgeräusch zu vernehmen sein, das aus dem Bereich der Kupplung zu kommen scheint, so gibt ein einfacher Check rasch Aufschluss:

Man zieht den Öleinfülldeckel (rechter Ventildeckel) bei laufendem Motor ab. Sinkt die Motordrehzahl bei gleichzeitigem Verschwinden des Geräuschs, so ist das

Das Motorbelüftungsventil sitzt auf dem Vergaserzwischenflansch zum linken Ventildeckel hin und ist mit diesem über einen kurzen Schlauch verbunden.



Motorbelüftungsventil (auf Vergaser-Zwischenflansch mit Schlauchverbindung zum linken Ventildeckel) defekt. Der Motor zieht Falschluf durch den Ölmeß-Stab und verursacht den lästigen Lärm. Bleibt das Geräusch, muss der Fehler an zwei weiteren Stellen lokalisiert werden: Schwungrad – Zwischenplatte oder Kupplungsdrucklager.



Alexander Weinen, Ford-Geschichtswerkstatt

Das Prinzip der geschlossenen Motorbelüftung: Frischluft strömt über Luftfilter und Ventildeckel (rechts) in das Kurbelgehäuse. Die verbrauchte Luft gelangt über Ventildeckel (links) und Motorbelüftungsventil in den Vergaser und gelangt mit dem Benzin-Luftgemisch in den Ansaugtrakt und verbrennt